

Name:
Adresse:

Datum:

An ACAT-Schweiz
«Menschenrechtstag 2020»
Postfach
CH-3001 Bern
SCHWEIZ

Appell an den Präsidenten der Republik Brasilien, Herrn Jair Bolsonaro, und an den Minister für Justiz und öffentliche Sicherheit der Republik Brasilien, Herrn André Luiz de Almeida Mendonça

Sehr geehrter Herr Präsident, sehr geehrter Herr Minister,

als Unterstützer/in der ACAT Deutschland, der Aktion der Christen für die Abschaffung der Folter, äußere ich meine tiefe Besorgnis über die Situation der

**Comunidade Quilombo Campo Grande
do Movimento dos Trabalhadores Rurais Sem Terra (MST)**

in der Gemeinde Campo do Meio in der Region Minas Gerais.

Zwischen dem 12. und 14. August 2020 wurden 14 Familien dieser Gemeinschaft von einem großen Militärpolizeiaufgebot gewaltsam von dem Land vertrieben, auf dem sie lebten. Die Räumung erfolgte zwar aufgrund eines Gerichtsbeschlusses der Agrarkammer des Gerichtshofs von Minas Gerais vom Februar 2020. Die Zerstörung der Schule und des Ackerlands war jedoch nicht vom Gericht angeordnet worden und einige Familien wurden ohne Rechtsgrundlage vertrieben.

Ich trete nachdrücklich für einvernehmliche Lösungen zur Beilegung von Landkonflikten ein und lade Sie ein, sehr geehrter Herr Präsident, sehr geehrter Herr Minister:

- eine unabhängige, ausführliche, wirksame und unparteiische Untersuchung der genannten Gewaltakte im Zusammenhang mit der Zwangsräumung durchzuführen, die Verantwortlichen zu identifizieren, die vom Gesetz vorgesehenen straf-, zivil- und/oder verwaltungsrechtlichen Sanktionen anzuwenden und die Ergebnisse der Untersuchung zu veröffentlichen;
- alle Belästigungen und Angriffe gegen Verteidiger von Land und Bauernrechten der Gemeinschaft Quilombo Campo Grande und Menschenrechtsverteidiger in ganz Brasilien zu beenden;
- auf dem gesamten brasilianischen Territorium im aktuellen Kontext der Pandemie auf jegliche gerichtlichen und administrativen Räumungen und Landrückgaben zu verzichten;
- die „UNO-Erklärung über Menschenrechtsverteidiger“ von 1998, insbesondere deren Artikel 1, 5a und 12.2, sowie andere von Brasilien ratifizierte internationale Menschenrechtstexte umzusetzen.

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit und grüße Sie hochachtungsvoll.